

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtentwicklung, Feuerschutz und allg. Ordnungsangelegenheiten am Montag, 20.03.2023, 17:00 Uhr, Sitzungssaal, Nienburger Str. 31, 31535 Neustadt am Rübenberge

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Heinz-Günter Jaster

Stellv. Vorsitzende/r

Herr Thomas Stolte

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Herr Peter Hake

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Herr Matthias Rabe

Herr Heinz-Jürgen Richter

Frau Marie Zoey Wolters

Herr Manfred Lindenmann

Frau Monika Strecker

für Herrn Dr. Kass

für Herrn Wesemann

Verwaltungsvorstand

Herr Jörg Homeier

Frau Annette Plein

Fachbereichsleitung 3, Infrastruktur

Fachbereichsleitung 2, Bürgerservice

Beratende Mitglieder

Frau Ute Bertram-Kühn

Herr Klaus Hendrian

Herr Werner Magers

Herr Edward-Philipp Pieper

Frau Sieglinde Ritgen

Herr Sebastian Streich

Verwaltungsangehörige/r

Frau Iris Grau

Frau Wendy Pfeil

Fachdienst Stadtplanung, Protokoll

Klimaschutzmanagerin

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 18:00 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 20.02.2023
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Vortrag zur Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts durch Frau Wendy Pfeil
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Grundsatzbeschluss zum Trogbauwerk im Zuge der Aufhebung des höhengleichen Bahnübergangs Siemensstraße 2022/094/2
- 6 Neubau eines Brückenbauwerkes im Zuge der Nordstraße in der Kernstadt - Bedarfsfeststellung 2022/263/1/
2022/263
- 7 Straßenreinigung einschließlich Abfallentsorgung für die Straßen der Reinigungsklasse I in Neustadt a. Rbge., Kernstadt - Projektfeststellung 2023/035
- 8 Widmung der Park+Ride-Anlage Bahnhof Hagen, Gemarkung Hagen, in 31535 Neustadt a. Rbge., nach dem Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) 2022/297
- 9 Grundschule Hagen - Einbau einer Aufzugsanlage 2023/032
- 10 Klimaschutz in Bebauungsplänen / Klimagerecht Siedlungsentwicklung 2022/298/1/
2022/298
- 11 Anfragen
- 11.1 Radweg Mandelsloh - Helstorf
- 11.2 Bahnbrücke Poggenhagen
- 11.3 Straßenreinigung
- 11.4 Lärmaktionsplanung
- 11.5 Alarmmonitore

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Herr Jaster begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Hinsichtlich der Tagesordnung stellt Herr Richter den Antrag, TOP 10 wegen Beratungsbedarf abzusetzen. Diesem Antrag wird einstimmig gefolgt und die Tagesordnung ohne TOP 10 festgestellt.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 20.02.2023

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 20.02.2023 wird bei zwei Enthaltungen genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

Herr Homeier berichtet über den aktuellen Stand des Feuerwehrgerätehauses Mandelsloh. Derzeit laufen vorbereitende Untersuchungen und mit dem Baubeginn ist etwa ab September 2023 zu rechnen.

Frau Plein erklärt, dass die Erarbeitung einer neuen Feuerwehrgebührensatzung voraussichtlich extern vergeben wird.

Frau Plein bezieht sich auf eine Anfrage bezüglich Fotovoltaik auf städtischen Parkplätzen. Diesbezüglich finden Gespräche mit den Stadtwerken statt. Sobald weitergehende Informationen dazu vorliegen, wird verwaltungsseitig berichtet.

Frau Plein antwortet auf eine Anfrage zum verwendeten Löschschaum, dass PFAS Löschschaum in Neustadt nicht verwendet wird.

Herr Rabe ergänzt hierzu, dass flourhaltige Löschmittel teilweise verboten sind. In Neustadt wird C3 verwendet, welches noch bis 2029 zulässig ist.

3.1. Vortrag zur Fortschreibung des Klimaschutzkonzepts durch Frau Wendy Pfeil

Frau Pfeil erläutert anhand einer Präsentation (Anlage 1) den aktuellen Stand zur Fortschreibung des Klimaschutzkonzeptes.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es werden keine Fragen gestellt.

5. Grundsatzbeschluss zum Trogbauwerk im Zuge der Aufhebung des höhengleichen Bahnübergangs Siemensstraße 2022/094/2

Frau Plein verliest den im Ortsrat abweichend gefassten empfehlenden Beschluss.

Daraufhin folgt der Ausschuss dem empfehlenden Beschluss des Orsrates Neustadt und fasst ebenfalls folgenden empfehlenden

Beschluss:

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Realisierung eines separaten Trogbauwerks für Radfahrende und Fußgehende zunächst nicht weiter zu verfolgen.
2. Zur Wahrung der späteren Realisierung eines Trogbauwerks sind auf Grundlage des mit Anlage 1 der Drucksache 2022/094 ermittelten Grundstücksbedarfs Grunderwerbsverhandlungen mit den Grundeigentümern der in den Bebauungsplänen 136 „In den Kassebeeren“ und 118 „Lindenstrasse“ betroffenen Grundstücken zu führen.

Über das Ergebnis der Verhandlungen ist zu berichten.

6. Neubau eines Brückenbauwerkes im Zuge der Nordstraße in der Kernstadt - Bedarfsfeststellung 2022/263/1/ 2022/263

Herr Homeier erläutert die Eilbedürftigkeit dieser Beschlussfassung auf Seiten der Straßenbaubehörde. Ziel ist es, eine Vereinbarung mit der Straßenbaubehörde zu schließen, so dass diese die Beratungs- und Planungsleistungen für einen Neubau der Brücke Nordstraße mit vergeben kann. Dann könnten beide Brücken (B6 und Nordstraße) in einem Zuge erneuert werden.

Herr Homeier weist außerdem darauf hin, dass sich die geschätzten Kosten im Vergleich zu früheren Angaben erhöht haben. Dieses resultiert daraus, dass nun jeweils im Verlauf der Nordstraße als auch der Heinrich-Heine-Straße ein Fuß- und Radweg weitergeführt werden soll.

Die Planungen werden vom Ausschuss grundsätzlich positiv bewertet.

Frau Wolters plädiert dafür, hinsichtlich des geringen zur Verfügung stehenden Platzes mehr Augenmerk auf den Schülerverkehr, weniger auf den Autoverkehr zu legen.

Herr Pieper und Herr Dr. Baulain regen jedoch an, Autofahrende nicht auszuschließen, insbesondere da die Nordstraße eine gute Ausweichroute für Autofahrende darstellt und die Innenstadt damit entlastet.

Der Ausschuss fasst daraufhin folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die als Anlage beigefügte Vereinbarung mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr über die Planung und den Bau der Nordstraßenbrücke zu schließen.

7. Straßenreinigung einschließlich Abfallentsorgung für die Straßen der Reinigungsklasse I in Neustadt a. Rbge., Kernstadt - Projektfeststellung 2023/035

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Ausschreibung der Straßenreinigung einschließlich Abfallentsorgung für die Straßen der Reinigungsklasse I (Großgerät 1 x wöchentlich) in Neustadt a. Rbge. für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis 30.06.2024 wird zugestimmt.

8. Widmung der Park+Ride-Anlage Bahnhof Hagen, Gemarkung Hagen, in 31535 Neustadt a. Rbge., nach dem Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) 2022/297

Herr Jaster berichtet, dass das Engagement der Verwaltung im Ortsrat Mühlenfelder Land sehr positiv aufgenommen wurde.

Der Ausschuss fasst daraufhin einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die im Lageplan gelb gekennzeichnete Fläche „Park+Ride-Anlage Bahnhof Hagen (P+R-Anlage)“, bestehend aus dem Flurstück 14/11, Flur 5, Gemarkung Hagen, wird gemäß § 6 Abs. 1 des Niedersächsischen Straßengesetzes (NStrG) dem öffentlichen Verkehr ohne Einschränkung als Gemeindestraße/Parkplatz gewidmet.

Die P+R-Anlage beginnt und endet mit einer Zu-/Abfahrtstraße südlich des Flurstücks 74/7 an der Einmündung zur Kreisstraße K 301 - Zum Bahnhof. Die gesamte Fläche der P+R-Anlage Bahnhof Hagen beträgt 3.768 m².

9. Grundschule Hagen - Einbau einer Aufzugsanlage 2023/032

Herr Jaster lobt das Vorhaben, die Aufzugsanlage einbauen zu lassen.

Herr Homeier erläutert, dass die Anlage zunächst prioritär der betroffenen Lehrerin zur Verfügung stehen soll, da das Integrationsamt als Teilkostenträger dieses zur Bedingung gemacht hat. Allerdings beträgt die Zweckbindungsfrist nur drei Jahre und danach steht der Aufzug allen Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrkräften mit Unterstützungsbedarf zur Verfügung. Die Grundschule Hagen kann damit nach Ablauf der Zweckbindungsfrist in dieser Hinsicht als inklusive Schule bezeichnet werden.

Der Ausschuss begrüßt den Einbau der Liftanlage und fasst einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Einbau einer barrierefreien Plattform-Liftanlage in der Grundschule Hagen in Höhe von rund 100.000 EUR (Anteil Stadt: 40.000,00 EUR) wird - vorbehaltlich eines positiven Zuwendungsbescheides des Landes Niedersachsen - beschlossen.

10. Klimaschutz in Bebauungsplänen / Klimagerecht Siedlungsentwicklung 2022/298/1/ 2022/298

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung abgesetzt.

11. Anfragen

11.1. Radweg Mandelsloh - Helstorf

Herr Lindenmann fragt, warum der Radweg zwischen Mandelsloh und Helstorf noch nicht nutzbar ist und bittet die Verwaltung sich für die Fertigstellung einzusetzen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach Auskunft der zuständigen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) sollen die noch ausstehenden Restarbeiten im April stattfinden. Es stand noch die Abdichtung der Rohrzüge eines Telekommunikationsanbieters aus. Das Unternehmen hat jetzt aber reagiert, sodass die noch geöffneten Gruben nun geschlossen werden können. Sobald die Löcher geschlossen sind, wird die Brücke für Fußgänger und schiebende Radfahrer freigegeben.

11.2. Bahnbrücke Poggenhagen

Herr Hendrian fragt an, wie das weitere Verfahren bei der Bahnbrücke Poggenhagen nach Bestandskraft der Planung ist. Herr Homeier erläutert, dass die Projektleitung nun an die Deutsche Bahn übergeht. Diese prüft nochmal bahninterne Details des Plans. Danach wird die Ausführungsplanung ausgeschrieben.

Anmerkung der Verwaltung:

*Inzwischen ist die schriftliche Mitteilung der Region Hannover über die Unanfechtbarkeit des Planfeststellungsbeschlusses eingegangen und ist dem Protokoll als **Anlage 2** beigefügt.*

11.3. Straßenreinigung

Herr Hendrian erkundigt sich, ob die auszuschreibende Straßenreinigung lediglich die Kernstadt betrifft. Herr Homeier erklärt dazu, dass hier momentan nur die Straßenreinigung in bisherigem Umfang, also ohne die Moordorfer Straße ausgeschrieben wird.

11.4. Lärmaktionsplanung

Herr Richter verweist auf einen Zeitungsartikel, aus dem hervorgeht, dass die Stadt Seelze ihre Bürgerinnen und Bürger angeregt hat, an einer Umfrage zur Lärmaktionsplanung teilzunehmen und sich auch selbst daran beteiligen wird. Er fragt, ob diese Möglichkeit auch für Neustadt besteht.

Frau Plein antwortet dazu, dass das entsprechende Anschreiben erst kürzlich eingegangen ist und die Möglichkeit der Teilnahme umgehend auf der städtischen Homepage veröffentlicht wird.

11.5. Alarmmonitore

Herr Rabe erkundigt sich nach dem Stand der Beschaffung von Alarmmonitoren für das Feuerwehrzentrum.

Frau Plein wird dazu in der nächsten Sitzung berichten.

Weitere Anfragen liegen nicht vor, Herr Jaster schließt den öffentlichen Teil der Sitzung mit Dank an alle Anwesenden um 17.55 Uhr.

Heinz-Günter Jaster
Ausschussvorsitzender

Iris Grau
Protokollführerin

Neustadt a. Rbge., 27.03.2023



NEUSTADT
AM RÜBENBERGE



Fortschreibung Klimaschutzkonzept

20.03.2023



Ausgangslage

- Aktuelles Klimaschutzkonzept aus dem Jahr 2011
- Klimaneutralität bis 2050

- Beschluss Regionsversammlung Oktober 2021 → Klimaneutralität bis 2035
- Ratsbeschluss aus Februar 2022 → Klimaneutralität bis 2035 erreichen



Klimaneutralität

- Festlegung durch Region
- Klimaneutralität = Treibhausgasneutralität

„Treibhausgasneutralität bezeichnet einen Zustand, bei dem es zu keinem Konzentrationsanstieg von Treibhausgasen in der Atmosphäre mehr kommt.

Das impliziert, dass keine Treibhausgase mehr in die Atmosphäre abgegeben werden bzw. deren Emissionen durch Senken aufgenommen werden.“



Schritt 1 – Fortschreibung

- Klimaschutzkonzept mit neuem Zeitziel fortschreiben
- Beantragung von Fördergeldern März/April 2022
- Bundesebene = Kommunalrichtlinie (sog. Vorreiterkonzept)
 - Förderquote: 50 Prozent
- Region Hannover = Regionaler Kofinanzierungsfonds
 - Förderquote: 95 Prozent auf verbleibende Kosten
- **Kommunaler Eigenanteil = 2,5 Prozent**



Schritt 1 – Fortschreibung

- Ursprünglicher Zeitplan
 - Beginn: 01.10.2022
 - Abschluss: 30.09.2022
- Anfängliche Wartezeiten für Bewilligung von 6 Monaten auf 12 Monate gestiegen
- **Neuer Zeitplan**
 - **Beginn: 01.05.2023**
 - **Abschluss: 30.04.2024**



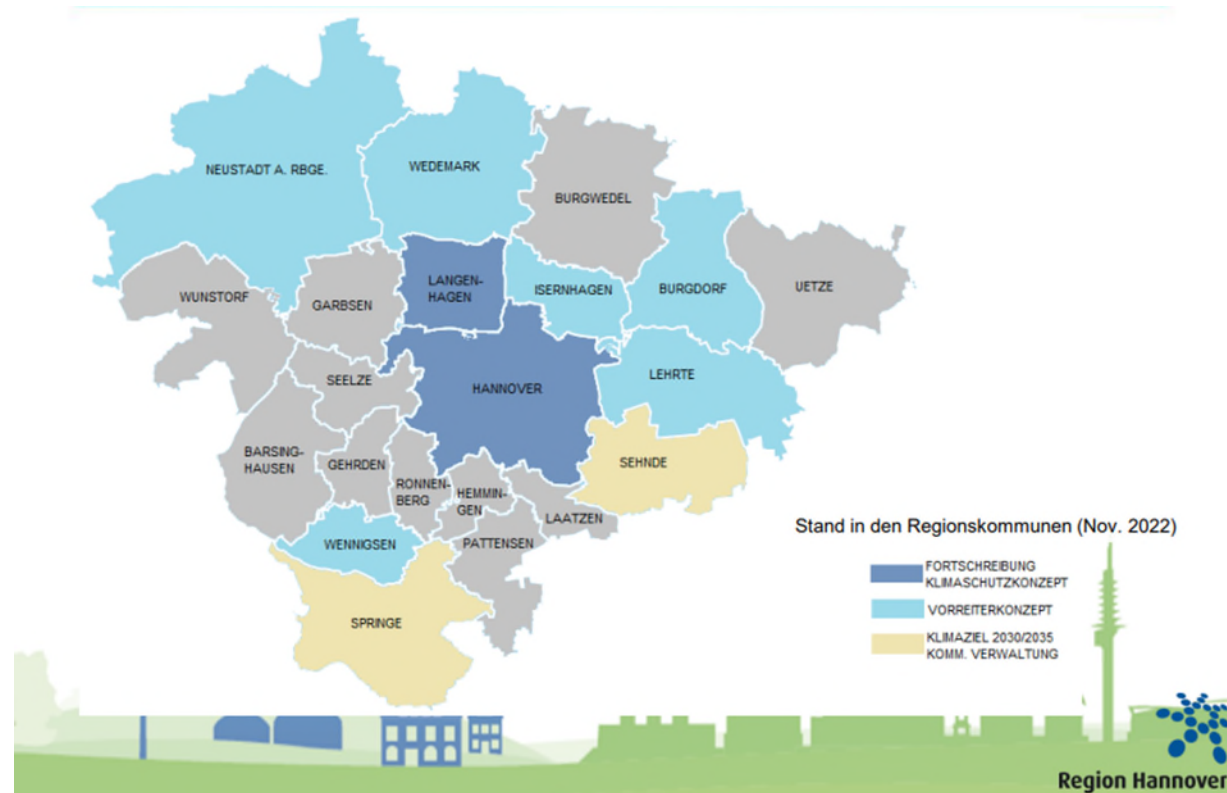
Schritt 1 – Fortschreibung

- Inhalt (= Förderbedingungen)
- Klimaneutrale Kommune
 - Ist-Analyse sowie Energie- und Treibhausgasbilanz
 - Potenzialanalyse und Szenarien bis 2035
 - Zielkonforme Handlungsstrategien & priorisierte Handlungsfelder
 - Maßnahmenkatalog
- Klimaneutrale Kommunalverwaltung
 - -//-
- Verstetigungsstrategie, Controlling-Konzept, Bürger und Akteursbeteiligung



Regionsebene

- Erstellung des Klimaschutzplans 2035 für die Region
- Zusammenarbeit zwischen Regionsverwaltung und Kommunen
 - AG Klimaneutrale Regionalkommunen
- Vergabe Erarbeitung Klimaplan 2035





NEUSTADT
AM RÜBENBERGE

**Vielen Dank
Fragen?**

Klimaschutzmanagerin

Wendy Pfeil

05032 84 427

wpfeil@neustadt-a-rbge.de

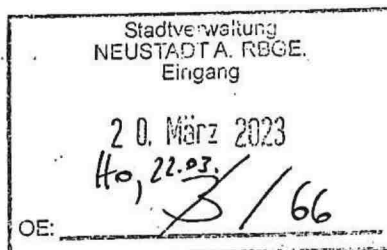
Anlage 2



Region Hannover

Region Hannover · Postfach 147 · 30001 Hannover

Stadt Neustadt
Nienburger Straße 31
31535 Neustadt a. Rbge.



Der Regionspräsident

Service/Team	Team Baurecht und Fachaufsicht
Dienstgebäude	Hölystr. 17
Ansprechpartner	Klaus Todtenhausen
Mein Zeichen	63.01/K336-11/27
Durchwahl	(0511) 616-22603
Telefax	(0511) 616-1123480
E-Mail	63.01.Planfeststellung @region-hannover.de
Internet	www.hannover.de

Hannover, 10.03.2023

**Planfeststellungsverfahren: Aufhebung der Bahnübergänge in Poggenhagen
im Zuge der B 442 und K 336 und Ersatz durch eine Überführung im Zuge der K 336
neu (Stadt Neustadt a. Rbge.)**
hier: Mitteilung der Unanfechtbarkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Planfeststellungsbeschluss der Region Hannover (Team Baurecht und Fachaufsicht)
vom **16.12.2022** ist mit Ablauf des **02.03.2023** unanfechtbar geworden.
Der Beschluss ist demnach bestandskräftig.
Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichem Gruß
Im Auftrage

Klaus Todtenhausen

Sprechzeiten

Mo. u. Fr. 9 bis 12 Uhr
Mi. u. Do. 9 bis 15.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Station Aegidientorplatz

Bus 100, 120, 200
Stadtbahn 1, 2, 4, 5, 6, 8, 10, 11, 17
Schlägerstraße auch 1, 2, 8

Bankverbindungen

Sparkasse Hannover
IBAN: DE36 2505 0180 0000 0184 65
BIC: SPKHDE2H

Postbank Hannover
IBAN: DE51 2501 0030 0001 2593 06
BIC: PBNKDEFF

**HAN
NOV
ER**